

Sitzungsprotokoll

Gremium: Kreisfrauenrat	Sitzung am: 26.02.2026	Sitzung Nr.: 1
Sitzungsort: Rathaus Verden	Sitzungsdauer (von/bis): 16:02 – 17:58	

Anwesenheit:

Stimmberechtigte Vertreterinnen

Vorsitzende

Michallik, Andrea

Flecken Langwedel

Vertreterinnen

Baumgartner, Susanne

DIE LINKE + FR. WÄHLER im KT

Behning, Jutta

Gemeinde Dörverden

Blome, Kerstin

Gleichstellungsbeauftragte Landkreis Verden

Friedrichs, Claudia

FDP-Fraktion im KT

Georg, Kira Sophie

Gemeinde Kirchlinteln

Günther-Sogorski, Angela

Stadt Verden (Aller)

Helberg-Manke, Ulrike

Zonta Club

Henß, Brigitta

Kath. Kirche

Hering, Anne-Katrin

Gewerkschaft ver.di

Hibbeler, Eva

SPD-Fraktion im KT

Huseynova, Rena

Frauenberatung Verden

Kahlke-Kuipers, Ruth

Ev. Kirche

Moritz, Joseline

Frauenhaus Verden / Verein Frauen helfen Frauen e.V.

Meyer, Marlies

Arbeitsgemeinschaft der Gleichstellungsbeauftragten

Roselius, Petra

Samtgemeinde Thedinghausen

Sonnenberg, Britta

Verein FrauenUnternehmen e.V. Verden

Stahl, Gitta

Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft e.V.

Troue-Hoops, Annegret

Kreisverband der Landfrauenvereine im Kreis Verden e.V.

Zwilling, Saskia

Stadt Achim

Gäste

Brockmann, Lutz

Bürgermeister Stadt Verden (Aller)

Mendrzik, Kerstin

Gleichstellungsbeauftragte Samtgemeinde Thedinghausen

Packham, Kathrin

Gleichstellungsbeauftragte, Stadt Verden

Rostek, Ann-Katrin

Koordinierungsstelle Frau und Wirtschaft, Landkreis Verden

Urbatsch, Marion

Ev. Kirche

Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung:

Lfd. Nummer	Bezeichnung
1	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2	Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des KFR vom 27.11.2025
3	Bericht des Vorstandes
3.1	Aktueller Stand in Bezug auf geplante Aktionen des Kreisfrauenrates im Vorfeld der Kommunalwahl 2026
3.2	Preis für die Stadt Verden für Social-Media Beitrag
4	Vorstellung der Arbeit der Koordinierungsstelle Frau und Wirtschaft beim Landkreis Verden durch die neue Leiterin Ann-Katrin Rostek
5	Diskussion zur Zukunft des Kreisfrauenrates nach der Kommunalwahl 2026
6	Verschiedenes

Anlagen

- Präsentation zum Vortrag von Ann-Katrin Rostek
- „Bedroht werden gehört nicht zum Job“, KVHS-Angebot in Kooperation mit der Polizeiinspektion Verden/Osterholz

Begrüßung durch die Vorsitzende und Grußwort des Verdener Bürgermeisters, Lutz Brockmann

Andrea Michallik eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden zur ersten Sitzung des Jahres.

Bürgermeister Lutz Brockmann heißt den Kreisfrauenrat im Rathaus Verden willkommen. In seinem Grußwort betont er die Bedeutung gleichberechtigter politischer Teilhabe und verweist auf internationale Beispiele paritätischer Wahllisten, z. B. in Frankreich. Zudem hebt er hervor, dass der Rat der Stadt Verden durch eine Nachrückerin inzwischen ebenfalls paritätisch besetzt ist. Die Beteiligung von Frauen verändere Inhalte und Form von Diskussionen.

TOP	Bezeichnung/Ergebnis
1.	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Die Einladungen wurden am 10.02.2026 fristgerecht versandt. Es bestehen keine Anmerkungen oder Ergänzungswünsche. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

2. Genehmigung des Protokolls vom 27.11.2025

Das Protokoll wird ohne Gegenstimmen einstimmig angenommen.

3. Bericht des Vorstandes

3.1. Aktueller Stand in Bezug auf geplante Aktionen des Kreisfrauenrates im Vorfeld der Kommunalwahl 2026

Andrea Michallik berichtet, dass der in der letzten Sitzung verabschiedete frauenpolitische Forderungskatalog an die im Kreistag vertretenen Fraktionen versendet wurde. Ziel sei es, die Inhalte frühzeitig in die kommunalpolitischen Diskussionen einzubringen.

Für den 24. Juni 2026 ist eine Podiumsdiskussion im Kasch in Achim geplant, zu der Vertreter:innen der Kreistagsparteien eingeladen werden sollen. Die konkrete Ausgestaltung sowie rechtliche Fragestellungen im Hinblick auf einen Ausschluss der AfD, werden in der Arbeitsgruppe weiter abgestimmt.

Kerstin Blome ergänzt, dass der Forderungskatalog darüber hinaus an die Ratsvorsitzenden der Kommunen mit der Bitte um Weiterleitung versandt wurde. Im Gremium wird angeregt, hierzu erneut nachzufassen.

3.2 Preis für die Stadt Verden für Social-Media Beitrag

Eine Mitarbeiterin der Stadt Verden berichtet, dass die Stadt für ihren Social-Media-Auftritt ausgezeichnet wurde (zweiter Platz als „Niedersachsens Ehrenbehörde“). Ein Video zur Berufsorientierung habe dabei eine Reichweite von rund 1,5 Millionen Aufrufen erzielt und spreche insbesondere junge Zielgruppen an (<https://www.instagram.com/p/DLSVIEbINai/>).

Im Gremium wird die Auszeichnung positiv aufgenommen und als Beispiel für gelungene Öffentlichkeitsarbeit gewertet. Kathrin Packham berichtet ergänzend von einem geäußerten Bedarf nach Workshops zur feministischen Aufbereitung von Inhalten in sozialen Medien.

4. Vorstellung der Arbeit der Koordinierungsstelle Frau und Wirtschaft beim Landkreis Verden durch die neue Leiterin Ann-Katrin Rostek (*Präsentation siehe Anlage*)

Ann-Katrin Rostek stellt sich und die Arbeit der Koordinierungsstelle vor. Sie hat die Leitung im April 2025 übernommen, die Fortführung der Stelle ist haushalterisch gesichert.

Die Koordinierungsstelle arbeitet in den Bereichen Beratung, Informationsveranstaltungen und Weiterbildungsförderung. Die Nachfrage nach Beratungen ist gestiegen, insbesondere bei Frauen in beruflichen Umbruchphasen. Auch die Angebote vor Ort in den Kommunen werden gut angenommen.

Für 2026 sind verschiedene Informationsveranstaltungen, Workshops sowie eine Jobmesse für Frauen geplant. Zudem ist die Erstellung eines Frauenwegweisers vorgesehen.

Im Austausch werden u. a. die Schwerpunktsetzung der Angebote sowie der Zugang für unterschiedliche Zielgruppen thematisiert. Die Arbeit der Koordinierungsstelle wird insgesamt positiv bewertet.

5. Diskussion zur Zukunft des Kreisfrauenrates nach der Kommunalwahl 2026

In Kleingruppen werden an verschiedenen Thementafeln Perspektiven zur zukünftigen Ausrichtung des Kreisfrauenrats erarbeitet.

Diskutiert werden u. a. die Bedeutung des Gremiums, persönliche Motivation, zukünftige Ziele sowie mögliche Herausforderungen nach der Kommunalwahl. Hintergrund ist auch eine absehbare Veränderung in der Zusammensetzung des Vorstands.

Die Ergebnisse der Gruppenarbeit werden gesammelt und sollen in die weitere Arbeit des Kreisfrauenrats einfließen.

6. Verschiedenes

Andrea Michallik berichtet, dass 14 Anmeldungen für die geplante Fahrt zum Niedersächsischen Landtag vorliegen; weitere Teilnahmen sind möglich.

Für den Besuch in Hannover sollen u. a. Fragen zu den Themen elektronische Fußfessel, Schwangerschaftsabbrüche im Landkreis sowie die Bereitstellung von Menstruationsartikeln vorbereitet werden.

Zudem wird auf Veranstaltungen rund um den Internationalen Frauentag am 8. März hingewiesen sowie auf geplante Aktionen im öffentlichen Raum.

Marlies Meyer informiert über die Ausschreibung eines Jugendpreises (Bewerbung bis 03. Juli, Dotierung 2.000 €).

Gitta Stahl berichtet über ein gebührenfreies KVHS-Angebot in Kooperation mit der Polizeiinspektion Verden/Osterholz zum Thema digitale Gewalt. Es richtet sich u. a. an angehende Kommunalpolitikerinnen und Kommunalpolitiker, Mitarbeitende in Vereinen, Initiativen oder Behörden (*siehe Anlage*).



Vorsitzende des Kreisfrauenrates
Andrea Michallik



Protokollführerin
Frau Julia Blohm